

Seltene Tiere und Pflanzen auf dem Golfplatz Augwil gefunden

Der Golfplatz Augwil hat eine Größe von ca. 30 Hektaren. Davon sind etwas mehr als 13 Hektar Naturschutzflächen welche zum Teil unter Betretungsverbot stehen. Dies entspricht etwa einer Größe von 20 Fußballfeldern. Diese Naturschutzflächen bestehen aus Mager- und Blumenwiesen, Feucht- und Trockenstandorten, sowie Teiche und Hecken.

Durch die extensive Pflege werden verschiedensten Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum geboten. In den letzten zwei Jahren hat sich ein vielfältiges Ökosystem gebildet, welches noch Zeit braucht, um sich vollständig zu entwickeln. Nebst den verbreiteten, heimischen Tier- und Pflanzenarten haben sich, erfreulicherweise, auch seltenere Tiere und Pflanzen angesiedelt.

Von Naturschützern wurden folgende Beobachtungen gemacht:

Zwergtaucher Nachwuchs



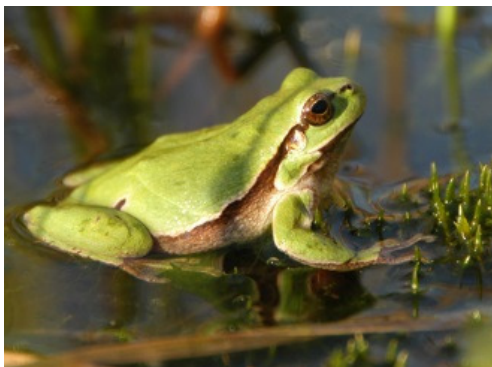
Im Frühjahr 2016 zog eine Zwergtaucher Mutter ihre Jungen, im Teich bei der Spielbahn 8, auf. Dies ist leider in der Schweiz immer seltener zu sehen.

Gelbbauchunke



Diese Unken Art findet in der Schweiz fast keinen Lebensraum mehr. Sie steht auf der roten Liste. Schön, hat sie bei uns ein Plätzchen gefunden.

Laubfrosch



Steht in der Schweiz auf der roten Liste. Findet Ebenfalls immer weniger Lebensräume. Konnte bei uns auf dem Platz einen Lebensraum finden.

Männliches Knabenkraut



Eine geschützte Orchideen Art, welche In der Schweiz nicht so viele geeignete Standorte vorfindet.

Um zu überleben, brauchen diese Tiere und Pflanzen spezielle Lebensräume, welche sie auf unserem Golfplatz vorgefunden haben. Diese Artenvielfalt ist ein großer Erfolg, der nicht selbstverständlich ist und dem respektvoll Sorgegetragen werden muss.